

Von Bach bis Jazz

Zwieseler Orgeltage 2018

Zwiesel. Auch heuer hat der Verein „Klingende Kirche Zwiesel e. V.“ in Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis Konzerte in der kath. Erwachsenenbildung drei hochkarätige Konzerte geplant, die in der zweiten Septemberhälfte in der kath. Stadtpfarrkirche St. Nikolaus stattfinden werden.

Auf dem von 1979 bis 1984 von der Firma Eisenbarth, Passau, gebauten Instrument mit 48 klingenden Registern, werden der Reihe nach Lilo Kunkel, Franz Xaver Stoiber und Lukas Stollhof musizieren und die klanglichen Möglichkeiten des vielfach sehr gelobten Instruments zur Geltung bringen.

Lilo Kunkel, bereits 2012 in Zwiesel zu Gast, wird hoffentlich Jazz-Fans anlocken. Sie ist Dozentin an der Hochschule für Musik in Würzburg, wo sie auch selbst studiert hatte, und hat neben dieser pädagogischen Tätigkeit trotzdem noch Muße, viel geachtete Konzerte zu geben und jazzorientierte Werke für ihr Instrument zu schreiben. Sie bietet auch Workshops für interessierte Organisten in ihrem Metier an. Sie konzertiert in Zwiesel am Sonntag, 16. September.

Bekannte Werke der Orgelliteratur spielt eine Woche später der Regensburger Domorganist, Franz Xaver Stoiber. Er studierte sein Fach in Regensburg, Würzburg, Stuttgart und Wien, wirkt seit 1996 im Regensburger Dom als Organist seit 1997 als Orgel-Lehrer bei den Domspatzen. Er ist als Konzertorganist in der ganzen Welt unterwegs und hat maßgeblich die neue Regensburger Schwalbennest-Orgel im Dom mitkonzipiert. Er ist in Zwiesel zu hören am Sonntag, 23. 9.

Der Dritte im Bunde ist Lukas Stollhof aus Oberwesel, der sein musikalisches Rüstzeug in Stuttgart und Amsterdam erhielt. Er ist Preisträger verschiedener Orgelwettbewerbe, konzertiert als Solist im In- und Ausland und ist gefragter Begleiter von Chören. Zur Zeit hat er einen Lehrauftrag an der Robert-Schumann-Hochschule in Düsseldorf. Er spielt am 30. 9. in Zwiesel und hat Werke von Johann Sebastian Bach und seinen Verehrern (Mendelssohn, Widor und andere) aufgelegt.

Alle Konzerte finden statt um 18.00 Uhr in der kath. Stadtpfarrkirche Zwiesel, Kirchplatz 1. Karten gibt es im Zwieseler Buchladen, Tel. 09922/8046323, und an der Abendkasse.